

Kirchgemeinden

Erlbach-Kirchberg-Ursprung & Leukersdorf

Nachrichten

Juni & Juli 2020



IN LETZTER ZEIT STAUNE ICH OFT, wie Losungen, Lehrtexte, die fortlaufende Bibellese und die dazugehörigen Auslegungen (ich lese momento 2020) so deutlich in unsere gerade außergewöhnliche Zeit sprechen. Beispiele? Gerne. *Lehrtext 24.03.2020*: „Darum lassen auch wir nicht ab, für euch zu beten und zu bitten, dass ihr erfüllt werdet mit der Erkenntnis seines Willens in aller geistlichen Weisheit und Einsicht.“ (Kolosser 1,9). *Losung und Lehrtext 29.03.2020*: „Wenn mein Geist in Ängsten ist, so kennst du doch meinen Pfad.“ (Psalm 142,4), „Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Barmherzigkeit und Gott allen Trostes, der uns tröstet in aller unserer Bedrängnis.“ (2. Korinther 1, 3-4). *Losung und Lehrtext 07.04.2020*: „Der Herr, der König Israels, ist bei dir, dass du dich vor keinem Unheil mehr fürchten musst.“ (Zefanja 3,15), „Was seid ihr so furchtsam? Habt ihr noch keinen Glauben?“ (Markus 4, 40). *Lehrtext 08.04.2020* „Eure Traurigkeit soll zur Freude werden.“ (Johannes 6, 20).

Für mich zeigt das, dass Gott die Texte hat ganz bewusst wählen lassen. ER wusste und weiß, was passiert. ER schenkt uns in seinen Worten Trost, Mut, Kraft und Hoffnung. So auch in der vergangenen Woche: Am 18.05.2020 steht die fortlaufende Bibellese bei 1. Timotheus 4, 1-5. In meinem momento-Kalender wurde Vers 4 hervorgehoben: „Alles, was Gott geschaffen hat, ist gut.“ Halleluja! In der kurzen Auslegung zu diesem Vers, ging es darum, dass wir gerade in diesen Frühlingstagen, wenn die Natur wieder zum Leben erwacht, diesem Vers sicher zustimmen können. Aber immer wieder, so der Verfasser des Impulses, gibt es Nachrichten und Bilder, die diesen Vers eher entgegenstehen. Dem kann ich gerade jetzt nur zustimmen. In dieser außergewöhnlichen und oft sorgenvollen Zeit, in der wir gerade leben, fällt es mir manchmal schwer, die schönen Dinge, die Gott uns schenkt, zu sehen. Ich muss mich dann ganz bewusst darauf konzentrieren, nicht in Sorgen und Angst zu versinken, sondern auf Gott zu schauen, der die Situation ganz klar im Griff hat. ER wird uns herausführen aus dieser Zeit und wird aus all den schwierigen Dingen einen großen Segen machen. Darauf will ich / wollen wir vertrauen und nach vorn schauen. Lassen Sie uns an den schönen Dingen Freude haben. Gott ist bei uns und kümmert sich um die schwierigen. Das ist leichter gesagt als getan, aber lassen Sie es uns zumindest versuchen. Vielleicht hören auch Sie Gottes Reden. In seinem Wort, in der Natur, durch andere Menschen, in einem Lied, ... Es ist so vielfältig. Lassen Sie uns genau hinhören.

ÜBER GELD SPRICHT MAN NICHT ...

... aber wir müssen es dennoch tun.

Dass in den letzten Wochen die meisten Gottesdienst ausfallen bzw. durch virtuelle Angebote ersetzt werden mussten, ist vor allem ein geistliches Problem. Die gottesdienstliche Gemeinschaft des Leibes Christi, also der Kirchgemeinde, wird geschwächt; Taufen und Trauungen mussten verschoben werden; der Empfang des Heiligen Abendmahls war nur sehr eingeschränkt möglich. Die Hoffnung ist groß, dass wir bald wieder ohne (gravierende) Einschränkungen Gottesdienst feiern, in den Gemeindekreisen zusammenkommen können.

Und zusätzlich entstehen finanzielle Probleme. Ausfallende Gottesdienste, Gruppen und Kreise bedeuten auch wegfallende Kollekten und Spenden, die im Haushalt der Kirchgemeinden eingeplant waren. Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Krise und die zu ihrer Eindämmung beschlossenen Entlastungen für Steuerpflichtige werden das Kirchensteueraufkommen in den kommenden Jahren sinken lassen.

Und da die finanzielle Situation vieler Arbeitnehmer durch Kurzarbeit und Mehrausgaben ebenfalls angespannt ist, will ich auch nicht betteln, sondern nur ganz zaghaft bitten:

Wenn es Ihnen möglich ist, dann wäre es schön, wenn Sie die finanzielle Situation Ihrer Kirchgemeinde durch eine Spende entlasten würden.

Ihr Pfarrer Karsten Bilgenroth

URLAUB

Vom 25. Juli bis 09. August 2020 wird Pfarrer Bilgenroth im Urlaub sein. Welcher Pfarrer in dieser Zeit die Vertretung für Trauerfeiern übernimmt, ist in den Pfarrämtern bekannt.

ORTSGESETZ ÜBER DIE BILDUNG UND ZUSAMMENSETZUNG DES KIRCHENVORSTANDES DER EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE LEUKERSDORF

§1

Der Kirchenvorstand setzt sich zusammen aus den Pfarrern/ den Pfarrern, denen die Kirchgemeinde als Seelsorgebezirk zugewiesen ist und sieben (7) Kirchenvorstehern, von denen fünf (5) zu wählen und zwei (2) zu berufen sind. Die Berufung erfolgt durch die gewählten Kirchenvorsteher und durch die Pfarrer.

KANDIDATEN GESUCHT!

Am 13. September (Erlbach-Kirchberg-Ursprung) bzw. am 20. September (Leukersdorf) werden in unseren Gemeinden - und der ganzen Landeskirche - die Kirchenvorstände neu gewählt.

Der Kirchenvorstand leitet die Kirchgemeinde. Er berät und entscheidet über rechtliche und finanzielle Angelegenheiten der Kirchgemeinde und trägt gemeinsam mit dem Pfarrer Verantwortung für das geistliche Leben der Kirchgemeinde.

Die ehrenamtliche Arbeit im Kirchenvorstand ist anspruchsvoll und gleichzeitig bereichernd. Sie kostet Kraft, Zeit und Engagement, gibt aber auch neue persönliche Impulse.

Gewählt werden kann, wer am Wahltag wahlberechtigt ist und das 18. Lebensjahr vollendet hat, entsprechend der Taufordnung unsere Kirche für die Taufe von Säuglingen und Kindern eintritt, eine christliche Lebensführung praktiziert, die der Botschaft des Evangeliums nicht widerspricht, und bereit ist, im Falle der Wahl das vorgeschriebene Gelöbnis als Kirchenvorsteher abzulegen. Das heißt unter anderem, dass die Bereitschaft erklärt wird, dieses Amt im Einklang mit den Bekenntnisschriften unserer Kirche und den Gesetzen und Ordnungen unserer Landeskirche auszuüben. Der Dienst als Kirchenvorsteher ist nicht nur auf die eigene Kirchgemeinde bezogen, sondern hat immer auch eine gesamtkirchliche Dimension. Insbesondere aufgrund der Tatsache, dass unsere Gemeinden Teil eines größeren Schwesterkirchverhältnisses sind, sollte die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den anderen Kirchgemeinden vorhanden sein.

Die Legislaturperiode des neuen Kirchenvorstandes beginnt mit der Einführung der Kirchenvorsteher am 1. Adventssonntag und dauert sechs Jahre.

Wenn Sie Interesse daran haben, als Kirchenvorsteher/in Ihre Gaben und Fähigkeiten für die Gemeinde einzusetzen, wenn Sie Fragen zum Dienst des Kirchenvorstehers haben, dann sprechen Sie doch einfach einen der amtierenden Kirchenvorsteher oder Pfarrer Bilgenroth an.

ORTSGESETZ ÜBER DIE BILDUNG UND ZUSAMMENSETZUNG DES KIRCHENVORSTANDES DER EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE ERLBACH-KIRCHBERG-URSPRUNG

§1

Der Kirchenvorstand setzt sich zusammen aus den Pfarrern/ Pfarrerinnen, denen die Kirchgemeinde als Seelsorgebezirk zugewiesen ist, und zehn Kirchenvorstehern, von denen sieben zu wählen und drei zu berufen sind.

§2

- (1) Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Erlbach-Kirchberg-Ursprung wird in zwei selbständige Stimmbezirke eingeteilt, die jeweils dem Gebiet der ehemaligen Kirchgemeinden Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ursprung (mit Lugau OT Ursprung und Jahnsdorf OT Seifersdorf) und der ehemaligen Ev.-Luth. Kirchgemeinde Erlbach-Kirchberg (mit Lugau OT Erlbach-Kirchberg und Lugau (Neukirchberg)) entsprechen.
- (2) Es ist für jeden Stimmbezirk eine eigene Wählerliste entsprechend dem Wohnort zu führen.
Gemeindeglieder, die nach dem 1. Januar 2020 umgemeindet werden, können entscheiden, auf welcher der beiden Wählerlisten sie geführt werden sollen.
- (3) Es ist in jedem Stimmbezirk über eine eigene Kandidatenliste abzustimmen.
Kandidaten, die nach dem 1. Januar 2020 umgemeindet werden, können entscheiden, auf welcher der beiden Kandidatenlisten sie geführt werden sollen.
- (4) Aus dem Stimmbezirk Erlbach-Kirchberg sind vier Kirchenvorsteher zu wählen. Aus dem Stimmbezirk Ursprung sind drei Kirchenvorsteher zu wählen.
- (5) Es sind aus dem Stimmbezirk Erlbach-Kirchberg ein Kirchenvorsteher, aus dem Stimmbezirk Ursprung zwei Kirchenvorsteher zu berufen. Steht in einem Stimmbezirk keine Person im Sinne von Satz 1 zur Verfügung, kann die Berufung eines anderen zum Kirchenvorsteher wählbaren Kirchgemeindegliedes erfolgen.
Die Berufung erfolgt durch die gewählten Kirchenvorsteher und durch die Pfarrer / Pfarrerinnen.

eingeladen

Mit Orgelklängen in den Sommer

Sommerkonzert auf der
Orgelfahrradtour mit dem
radelnden Kantor Martin
Schulze

Es erklingen Werke alter
und neuer Meister

am Dienstag, den 30. Juni 2020 19:30 Uhr in der Erlbacher Kirche



VERANSTALTUNGEN DER JUGENDARBEIT UND INSEL

Die folgenden Veranstaltungen sind geplant, ob diese stattfinden können hängt von den weiteren gesetzlichen Vorgaben bezüglich Coronakrise ab.

05.06.2020 | 19:30 Uhr | open heaven | Thalheim Kirche, evtl. online

06.06.2020 | 09:00 Uhr | Leiter-Ermutigungs-Tag | INSEL

06.06.2020 | 13:00 Uhr | Volleyballturnier Silberlandhalle Annaberg

07.06.2020 | 15:00 Uhr | Bet-El – Kreatives und Handwerkliches | INSEL

12.-14.06.2020 | Mitarbeitergrundkurs | Strobelmühle

13.06.2020 | 18:00 Uhr | Kinder-Kino „ICE Age 1“ | INSEL

13.06.2020 | 20:15 Uhr | Kino „Monsieur Claude und seine Töchter 2“ | INSEL

20.06.2020 | 15:30 Uhr | Festgottesdienst zum 10-jährig. INSEL-Jubiläum | INSEL

24.06.2020 | 17:30 Uhr | BergFest | INSEL

12.07.2020 | 16:00 Uhr Mitarbeiter-Danke-Party | INSEL

19.-26.07.2020 | Abenteuer-Rüstzeit | Pitztal

29.07.2020 | 17:30 Uhr Bergfest | INSEL

AUFGRUND DER AKTUELLEN SITUATION MÜSSEN WIR HIERMIT FOLGENDES BEKANNTGEBEN
Die aktuellsten Informationen finden sich auf unserer website (www.insel-adorf.de)

Liebe Freundinnen und Freunde in den Kirchengemeinden,
auch wenn neulich noch etwas Anderes veröffentlicht wurde...,
wir müssen aktualisieren!

Die geplante Feierlichkeit anlässlich unseres 10-jährigen Bestehens
wird nicht so stattfinden, wie ursprünglich geplant.



10 JAHRE INSEL 2020



In vielen Regionen unserer Welt gibt es Nöte und Schieflagen.

Sie gehen weit über Corona und die damit verbundenen Herausforderungen hinaus:

Machtkämpfe, Kriege, Krankheiten, Egoismus, Flucht und Hunger... die Liste ist so lang!

Da wollen wir nicht versuchen mit umgesetzten Hygieneauflagen Alltag zu suggerieren und Feierlaune auszuleben. Wir können nicht feiern, als ob es diese Probleme nicht gäbe.

Wir wollen und werden ein Zeichen setzen und einen erheblichen Teil des Programms streichen.

„Übrig“ bleibt ein Festgottesdienst unter Umsetzung der dann aktuellen Auflagen.

Den lassen wir uns nicht nehmen und freuen uns sehr mit vielen Gästen Gott zu danken und ihn zu ehren.

WICHTIG: Bitte eine Sitzgelegenheit (Decke, Campingstuhl...) mitbringen und dran denken, dass wir keine Kinderbetreuung anbieten werden – der GD wird kurzweilig sein.

Die Programmänderung wird Kosten einsparen.

Diese Summe soll denen gelten, die in der aktuellen Situation deutlich mehr herausgefordert sind als wir.

Deshalb werden wir sie zu je 50% an die Hilfsorganisation GAIN (www.gain-germany.org) und an das „Haus Kinderland“ (www.perspektiven-chemnitz.de) in Chemnitz überweisen.

Es war und ist vielleicht für manche ein Bedürfnis unser Jubiläum als Anlass für eine Unterstützung zu nehmen.

Darüber freuen wir uns natürlich sehr und es hätte mit Hilfe des geplanten Sponsorenlaufs passieren können.

Da der nun nicht stattfinden wird, bleibt es aber gern auch direkt möglich uns zu unterstützen.

Anlässlich des Jubiläums auf unserem Konto eingehendes Geld (mit dem Vermerk „10 Jahre INSEL“) werden wir je zur Hälfte für die Bauaufgaben am INSEL-Hof und die Mitarbeiterkosten des INSEL-Teams verwenden.

Im Namen des Trägerkreises, des Vereinsvorstandes und des gesamten Mitarbeiterteams der INSEL grüßen wir
alle herzlich mit dem Bibelwort des 20. 06. 20 aus dem Lösungsbuch der Herrnhuter:

„Was der HERR tut, das ist herrlich und prächtig, und seine Gerechtigkeit bleibt ewiglich.“

(Psalm 111 / 3)

David Wohlgemuth
Vereinsvorsitzender INSEL e.V.

Stephan Nacke
Leiter der INSEL

Kontoverbindung für Unterstützung

Kto.-Inh.: INSEL e.V.

Bank: DKB

IBAN: DE58 1203 0000 1020 4447 15

Zweck: 10 Jahre INSEL

Einziger Programmpunkt unseres Jubiläums „10 Jahre INSEL – der DANK geht weiter“:

15:30 Uhr Gottesdienst auf dem INSEL-Gelände (inkl. Gruß- und Dankgelegenheit)
Predigt: Landesbischof Tobias Bilz

Herzliche Einladung zu unsere

Alle angegebenen Termine sind abhängig, von den weiteren städtischen Entscheidungen im Blick auf die Corona-Pandemie.

	ERLBACH	KIRCHBERG
TRINITATIS 07. Juni		
1. SO. N. TRINITATIS 14. Juni		
2. SO. N. TRINITATIS 21. Juni	Aufgrund der sich in kurzen Abständen zur Eindämmung der Coronavirus-Pa ten Information über die Gottesdie www.kirchgemeinden-e	
JOHANNISTAG 24. Juni		
3. SO. N. TRINITATIS 28. Juni		
4. SO. N. TRINITATIS 05. Juli		
5. SO. N. TRINITATIS 12. Juli		
6. SO. N. TRINITATIS 19. Juli		
7. SO. N. TRINITATIS 26. Juli		
8. SO. N. TRINITATIS 02. August		

n Gottesdiensten im Juni & Juli

RG	URSPRUNG	LEUKERSDORF
In ändernden staatlichen und landeskirchlichen Bestimmungen Pandemie ist es momentan leider nicht möglich, Gottesdienst- termine langfristig zu planen. dienstzeiten und -orte finden Sie auf unserer Homepage www.kirche-leukersdorf.de und in den Schaukästen der Gemeinden.		

!!!ACHTUNG!!!

Alle angegebenen Termine sind abhängig, von den weiteren staatlichen und landeskirchlichen Entscheidungen im Blick auf die Corona-Pandemie.

ELTERN-KIND-KREISE

Regenbogenland	Lkdf	Di		09:00 Uhr
	Lkdf	Di		09:00 Uhr
Spatzentreff	Erlb	Mi		15:30 Uhr
Spatzenchor	Lkdf	Mi	gerade KW	16:00 Uhr
	Erlb	Do	ungerade KW	16:00 Uhr

KINDER & JUGEND

Christenlehre	Erlb	Do	Klasse 1	14:30 Uhr
		Di	Klasse 2 - 3	15:30 Uhr
		Di	Klasse 4 - 6	17:00 Uhr
	Lkdf	Di	Klasse 1 - 3	15:45 Uhr
		Di	Klasse 4 - 6	17:00 Uhr
Konfirmandenstunde	7. / 8. Klasse			
	Erlb	jeden letzten Sa im Monat		09:00 Uhr
Junge Gemeinde	Urspr	Fr		19:30 Uhr

ERWACHSENE

Mütterkreis	Lkdf	Mo		
	<i>Der Mütterkreis startet Corona bedingt im September wieder.</i>			
Bibelstunde	Seifdf	Di		19:30 Uhr
	Pfaff	Mi		14:30 Uhr
Seniorenkreis	Lkdf	Mi		14:00 Uhr
	Erlb	Fr		14:00 Uhr
Gebet in der Kirche	Kbg	Mo		19:30 Uhr
Sprechstunde	Lkdf	Do		19:30 Uhr
KV Leukersdorf		Di		19:30 Uhr
Volleyball	Auskünfte bei D.Gläß/Ursprung			

KIRCHENMUSIK

Chor	Lkdf	Do		18:00 Uhr
Flöten	Lkdf	Mo		13:00 Uhr

„... alle Teilnehmenden werden gebeten, eine Teilnehmerkarte mit Name und Anschrift auszufüllen, ... Hinweise auf die Regeln zum Abstand, ggf. Mundschutz sind im Eingangsbereich gut sichtbar angebracht ... jeweils geltende Abstandsregel zwischen den Teilnehmenden wird durch entsprechende Bestuhlungspläne umgesetzt ... Besuchern wird dringend empfohlen, eine Mund-Nasen-Bedeckung oder einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen ... weiter erfolgt eine Desinfizierung der Räumlichkeiten inkl. Kontaktflächen ... zuzüglich zur normalen Raumpflege ...“

Das sind nur einige der Regelungen, die momentan für die Feier von Gottesdiensten und die Durchführung von Gemeindeveranstaltungen in einem kirchengemeindeeigenen Hygienekonzept präzisiert, von den Kirchenvorständen beschlossen und dann umgesetzt werden müssen.

Angesichts der Ansteckungsgefahr durch das Coronavirus werden sie für die meisten einsichtig sein, denn niemand von uns möchte sich oder andere mit dem Virus anstecken.

Gleichzeitig wird wohl jeder Verständnis dafür aufbringen, dass die Erstellung eines solchen Hygienekonzepts (für die Kinder- und Jugendarbeit bedarf es zudem der Genehmigung durch das Gesundheitsamt) bei vier Kirchen und drei Gemeindehäusern und ganz unterschiedlichen Gemeindegruppen sehr zeitaufwändig ist. Und manche Bedingung lässt sich in unseren Räumlichkeiten nicht oder nur mit sehr großen Aufwand umsetzen. Aus diesem Grund kann das Gemeindeleben in unseren beiden Gemeinden noch nicht wieder begonnen werden.

Wir bitten für die fortwährenden Einschränkungen um Verständnis.
Ihr Pfarrer Karsten Bilgenroth

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

	Leukersdorf	Erlbach	Pfaffenhain
Gemeinschaftsstunde	siehe www.HaDeHo.de	So 19:30 Uhr	So 09:00 Uhr
		So 19:30 Uhr	
Familienstunde	siehe www.HaDeHo.de	So 17:00 Uhr	
Kindertreff	Fr 17:00 Uhr	Fr bei Fam. Steinert 16:30 Uhr	So 10:15 Uhr
Jungchar		Fr 15:45 Uhr	
Teeniekreis	1. Sa i. Monat 13:30 Uhr		
EC-Jugend	Sa 19:30 Uhr		
Frauenstunde	4. Di. i. Monat 19.30 Uhr	Mi 19:30 Uhr	1. Di i. Mo 19:30Uhr
		Mi 19:30 Uhr	
Bibelstunde	14-tägig Mo 19:30 Uhr	Mo 19:30 Uhr	
(siehe Veranstaltungsplan www.hadeho.de)		Mo 19:30 Uhr	

Frau Helene Margarete Gruner, geb. Abendroth aus Erlbach, verstorben am 2. April 2020 im Alter von 85 Jahren. Sie wurde am 8. April 2020 auf dem Friedhof in Kirchberg christlich bestattet.

"Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast; denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern, ein Licht zur Erleuchtung der Heiden und zum Preis deines Volkes Israel."

Lukas 2,29 -32

Herr Hans-Joachim Heinze, aus Chemnitz, verstorben am 28. März 2020 im Alter von 83 Jahren. Er wurde am 3. April 2020 auf dem Friedhof in Ursprung christlich bestattet.

Frau Marianne Elfriede Pampel, geb. Freitag aus Leukersdorf, verstorben am 11. April 2020 im Alter von 89 Jahren. Sie wurde am 17. April 2020 auf dem Friedhof in Leukersdorf christlich bestattet.

„Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.“

Matthäus 5,8

Frau Gerlinde Ilse Baldauf, geb. Nagler aus Leukersdorf, verstorben am 07. Mai 2020 im Alter von 89 Jahren. Sie wurde am 15. Mai 2020 auf dem Friedhof in Leukersdorf christlich bestattet.

„Haltet mich nicht auf, denn der HERR hat Gnade zu meiner Reise gegeben. Lasst mich, dass ich zu meinem Herrn ziehe.“

1. Mose 24,56



KINDERKREISE

Liebe Kinder, liebe Eltern,

aufgrund der Vorgaben des Gesundheits- und des Landeskirchenamtes ergibt sich für die Angebote der Kinderarbeit aktuell folgendes Bild: Das Landeskirchenamt hat empfohlen, die Kinderkreise bis zum 5. Juni aussetzen. Danach wird es möglicherweise Lockerungen geben. Ausdrücklich ausgenommen von der Regelung sind allerdings Kinder- und Jugendgottesdienste, die unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen stattfinden können.

Deshalb sind alle Kinder aus Erlbach-Kirchberg-Ursprung in jeder geraden Kalenderwoche Dienstag um 17.00 Uhr in die Erlbacher Kirche eingeladen. Wir werden gemeinsam spannende Kindergottesdienste erleben.

Der erste Kindergottesdienst fand am 26. Mai statt. Ich freue mich auf euer Kommen!

Eine Erinnerung erhalten alle noch einmal vor jedem Kindergottesdienst.

Karina Roßbach

Für die Kinder, die in Leukersdorf zur Christenlehre gehen, wird es ebenfalls im 14-tägigen Rhythmus einen Kindergottesdienst geben – ebenfalls in der geraden Kalenderwoche, immer mittwochs 16.00 Uhr, immer im Wechsel in Jahnsdorf und Leukersdorf – Start war am 27. Mai in der Jahnsdorfer Kirche.

Für Kinder der Klassen 1-4, die in Jahnsdorf zur Schule gehen, ist außerdem wieder Christenlehre im Klassenverband gemeinsam mit den Jahnsdorfer Kindern geplant. Wann genau Start ist, hängt von den neuen Vorgaben ab 5.Juni ab. Die Termine werden durch Aushang im Schaukasten, über die bestehenden Whatsapp-Elternkontakte bzw. durch Information im Briefkasten bekanntgegeben.

Ines Kreißig

Hanna in England



Hallo ihr Lieben!

da die aktuelle Ausnahmesituation rund um Corona ja einige Veränderungen mit sich bringt, kommt heute mal wieder ein kleines Update von mir.

Das zweite Term mit den Studenten

Vom 11. Januar bis zum 21. März ging das Zweite Term des aktuellen Studienjahres. Diese Zeit war für mich mit einigen Herausforderungen, aber auch wertvollen Erfahrungen verbunden. Wie auch schon im vorhergehenden Term, waren die letzten zwei Wochen wieder die intensivsten in denen noch tiefe Freundschaften entstanden sind und wir noch ein paar richtig schöne Erlebnisse hatten.

Plötzlicher Abschied...

Ursprünglich wollte ich in den Semesterferien mit ein paar Studenten für eine Woche in den Süden Englands fahren um dort Urlaub zu machen und anschließend wollte mich meine Familie besuchen kommen. Doch von einem Tag auf den Anderen änderte sich wegen Corona alles. Grenzen wurden geschlossen, Flüge storniert und die Lage schien ernst zu werden. Deshalb beschloss ich recht spontan nach dem Ende des Terms für die kompletten fünf Wochen der Ferien erst einmal zurück nach Deutschland zu kommen. Letztendlich bin ich dann recht plötzlich schon drei Tage vor dem Ende des Terms abgereist, da einige Flughäfen in Deutschland geschlossen wurden. Innerhalb von einem Tag packte ich meine Sachen und verabschiedete mich so gut es ging.

Zurück in Deutschland

Und dann war ich wieder Zuhause, was am Anfang recht schwer zu realisieren war. Von da an beobachtete ich wie sich die Situation rund um Corona weiterentwickelte.

Ich hatte die Hoffnung zurück nach England gehen zu können, wenn auch vielleicht nicht pünktlich zum Beginn des neuen Terms.

Beginn des dritten Terms

Am 25. April begann das neue Term, jedoch nur Online. Die Seminare und alle sozialen Aktivitäten finden seitdem über Videokonferenzen statt, denn keiner, der das College zu den Ferien verlassen hatte, darf bis zum heutigen Tag zurück ans College kommen. Auch ich nicht. Nur eine kleine Gruppe Studenten verharret seit Ende März am College.

Das Ende meines Auslandseinsatzes?

Alle Leute vom College hoffen, dass es nochmal die Möglichkeit gibt am Ende des Terms zurückzukehren um sich zu verabschieden. Auch ich würde es mir wünschen, noch einmal die Möglichkeit zu haben. Doch es ist recht unwahrscheinlich. Flüge kann man momentan erst wieder für zwei Tage vor dem Ende des Terms, Anfang Juli, buchen und ob die Studenten noch einmal ans College kommen ist auch sehr fraglich. Einen kleinen Funken Hoffnung versuche ich mir noch zu erhalten, aber genauso versuche ich auch mich an den Gedanken zu gewöhnen, dass meine Zeit in England endgültig vorbei ist. Unabhängig davon werde ich im September dann meine Ausbildung anfangen.

DANK!

In diesem Sinne möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bei allen bedanken, die mich in den vergangenen acht Monaten im Gebet aber auch finanziell unterstützt haben. Vielen DANK!

Eure

Hanna

Rundschreiben Nr. 35/2020

Diakonie 
Sachsen

Diakonisches Werk
der Ev.-Luth. Landeskirche
Sachsens e.V.

Diakonie Sachsen | Obere Bergstr. 1 | 01445 Radebeul

An alle Diakonischen Werke und
Stadtmissionen des Diakonischen Werkes
der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens e. V. und
alle Ev.-Luth. Kirchgemeinden über die
Superintendenturen in den Kirchenbezirken

Vorstand

Dietrich Bauer
Telefon: (0351) 83 15 100

Telefax: (0351) 83 15 3100
dietrich.bauer@diakonie-
sachsen.de

Radebeul, 19. März 2020

Haus- und Straßensammlung vom 15. bis 24. Mai 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

angesichts der aktuellen Situation durch die Corona-Pandemie haben wir uns
entschlossen, die Haus- und Straßensammlung für die Ehe,- Familien- und
Lebensberatung in diesem Frühjahr in veränderter Form durchzuführen.
Es wäre unverantwortlich, jetzt die vielen ehrenamtlichen Sammlerinnen und
Sammler auf die Straße oder von Haus zu Haus zu schicken. Der gesundheitliche
Schutz der Menschen hat klaren Vorrang.

Auf der anderen Seite werden die Sammlungsmittel für diesen wichtigen
Arbeitsbereich dringend benötigt.

Wir bitten Sie daher, verstärkt in Ihren Kommunikationswegen den Hinweis auf die
Möglichkeit der

- **Onlinespende** www.diakonie-sachsen.de/onlinespende bzw.
- die klassische Methode der **Überweisung auf unser Spendenkonto:**
IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12 Kennwort: Lebensberatung

hinzuweisen.

Wir werden die Sammlung für diesen Zweck zu einem anderen Zeitpunkt
nachholen und Sie rechtzeitig darüber informieren.

Bitte geben Sie diese Information an Ihre Kirchgemeinden und betroffenen
Bereiche in Ihrem Diakonischen Werk weiter. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Blieben Sie in diesen unruhigen Zeiten gesund und behütet.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Oberkirchenrat Dietrich Bauer
Vorstandsvorsitzender

Diakonisches Werk der
Ev.-Luth. Landeskirche
Sachsens e.V.
Obere Bergstraße 1
01445 Radebeul

Tel. (0351) 83 15-0
Fax (0351) 83 15-400
amt@diakonie-sachsen.de
www.diakonie-sachsen.de

Registergericht:
Amtsgericht Dresden
Vereinsregister: VR 10630

Steuer-Nr. 209/140/00069

Ust-IdNr. DE151798375

Bank für Kirche und Diakonie eG
BIC: GENODE33DKD

Geschäftskonto:
IBAN:
DE90350601901600300020

Spendenkonto:
IBAN:
DE15350601901600300012

Anschriften

Pfarrer

Pfarrer Karsten Bilgenroth
Pfarweg 3, 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg
Tel.: 037295 / 2682 E-Mail: karsten.bilgenroth@evlks.de

Gemeindepädagogik

Karina Roßbach E-Mail: karina.rossbach@evlks.de
Ines Kreißig E-Mail: ines.kreissig@evlks.de

Internet

www.kirchgemeinde-ELU.de

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Erlbach-Kirchberg-Ursprung

Anschrift

Pfarweg 3, 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg
Angela Baldauf
Tel.: 037295 / 2682 Fax: / 2699
E-Mail: kg.erlbach_kirchberg@evlks.de

Sprechstunde Pfarrer

Freitag 17:30 - 18:30 Uhr (oder nach Vereinbarung)

Öffnungszeiten

Montag nach Vereinbarung u. jeden 3. Mo i. Monat
Dienstag 13:30 - 17:30 Uhr (außer jeden 3. Die i. Monat)
Donnerstag 08:00 - 14:00 Uhr

Konto

IBAN: DE66 3506 0190 1663 3000 12 Rechtsträger: 2908
BIC: GENODED1DKD KD Bank

Außenstelle für den Gemeindebezirk Ursprung

Adresse

Untere Dorfstraße 3, 09385 Lugau OT Ursprung
Bärbel Schumann
Tel.: 037295 / 2764 Fax: / 549807
E-Mail: kg.ursprung@evlks.de

Kanzlezeiten

Montag 15:00 - 16:30 Uhr oder nach Vereinbarung

Konto

IBAN: DE06 8705 4000 3734 0001 21
BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Leukersdorf

Anschrift

Hauptstraße 55, 09387 Jahnsdorf OT Leukersdorf
Heidi Dlabola
Tel.: 0371 / 221813 Fax: / 221838
E-Mail: kg.leukersdorf@evlks.de

Öffnungszeiten

Montag 10:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr

Konto

IBAN: DE58 8705 4000 3754 0006 82 Rechtsträger: 2913
BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse

Außerhalb der Öffnungszeiten wenden sie sich in dringenden Fällen an Pfr. Bilgenroth (037295/2682).

Für die Gestaltung des Gemeindeblattes sind die zwei Gemeinden verantwortlich.
Informationen, die veröffentlicht werden sollen, geben Sie bitte **bis zum 15. des Vor-**
monats an „kirchennachrichten-elu@gmx.de“.

Evangelisch-
Lutherische
Landeskirche
Sachsens

